

AIDS-Hilfe Frankfurt e.V.

im Landesverband Hessen
Gemeinnütziger und mildtätiger Verein

La Strada

Mainzer Landstr. 93
60329 Frankfurt
Telefon: 069 231020
Telefax: 069 231004
lastrada@ah-frankfurt.de
<https://www.frankfurt-aidshilfe.de/la-strada>

Öffnungszeiten:

Unsere aktuellen Öffnungszeiten finden Sie mit diesem Link:
<https://www.frankfurt-aidshilfe.de/de/la-strada-das-drogenhilfezentrum-der-ahf>

AIDS-Hilfe Frankfurt e.V.

Geschäftsstelle
Friedberger Anlage 24
60316 Frankfurt
Telefon: 069 4058680
Telefax: 069 40586840
info@ah-frankfurt.de
<http://ah-frankfurt.de>

Mitgliedschaften:

Deutsche AIDS-Hilfe e.V.
AIDS-Hilfe Hessen e.V.
Der Paritätische Gesamtverband
akzept e.V.

Spendenkonto:

Frankfurter Sparkasse
BLZ 500 502 01
Kto. 44 62 62
BIC: HELADEF1822,
IBAN: DE96 5005 0202 0000 4462 62



La Strada
Drogenhilfe &
Prävention

Überlebenshilfe
Drogenkonsumräume
Beratung
Übernachtungseinrichtung
Qualifizierte Hilfen



Die AIDS-Hilfe Frankfurt

Die AIDS-Hilfe Frankfurt e.V. ist ein gemeinnütziger und mildtätiger Verein, der 1985 als unabhängige, aber für die Interessen der Betroffenen parteiische Organisation gegründet wurde. Heute sind wir mit haupt- und ehrenamtlichen Teams für alle Menschen da, die von HIV und AIDS betroffen oder aus den unterschiedlichsten Gründen mit dem Thema HIV und AIDS konfrontiert sind. Wir unterstützen und fördern eine Gesellschaft, in der Menschen ein Leben in Selbstbestimmung führen können. Werte wie Respekt, Solidarität und die Akzeptanz verschiedener Lebensweisen sind daher die Grundpfeiler unseres Handelns.

Wir bieten Beratung, Hilfe und Vermittlung –
VERTRAULICH, ANONYM UND KOSTENLOS.

Szenenahe Hilfen bei Drogengebrauch

Das La Strada ist das Drogenhilfezentrum der AHF e. V. und bietet drogengebrauchenden Menschen im Frankfurter Bahnhofsviertel Angebote der Grundversorgung und praktische Überlebenshilfen.

Das La Strada verfolgt das Konzept akzeptierender, niedrigschwelliger Drogenhilfearbeit mit den Zielen:

- Ruhe- und Schutzraum bieten
- Gesundheit fördern
- Veränderungswünsche initiieren und unterstützen
- Eintreten für bessere politische Rahmenbedingungen

Die Bereiche unsere Arbeit

Kontaktladen

Aufenthalts- und Ruhezone mit Angeboten der Grundversorgung: Kontaktcafé mit (warmem) Essensangebot, Körperhygiene, Spritzentausch, Kondomabgabe, Kleiderkammer.

Niedrigschwellige Drogenberatung

Krisenintervention, Sozialberatung (muttersprachlich auch in Farsi und Russisch), Vermittlung zum Entzug, in Substitution, in ambulante oder stationäre Therapieangebote, Safer Use/HIV-/AIDS-Beratung

Drogenkonsumraum/Rauchraum

7 Plätze für den intravenösen und 6 Plätze zum inhalativen Konsum mitgebrachter Substanzen unter hygienischen und stressfreien Bedingungen. Ein Angebot der strukturellen Prävention/ Infektionsvermeidung sowie der Überlebens- und Notfallhilfe.

Übernachtung

25 Plätze, davon 16 für Männer und 9 für Frauen – täglich geöffnet von 19:45 Uhr – 8:00 Uhr

Qualifizierte Hilfen

Das Angebot des ambulanten Betreuten Wohnens richtet sich an drogengebrauchene Menschen, wir beraten und begleiten nach individueller Absprache psychosozial und sozialarbeiterisch bei unterschiedlichen Angelegenheiten.

Rechtsberatung

Kostenlose Rechtsberatung durch eine Fachanwältin jeden ersten Donnerstag im Monat, 12:00 – 14:00 Uhr

Psychiatrische/psychotherapeutische Sprechstunde

Regelmäßige Angebote und Unterstützung durch erfahrene Fachmediziner*innen

Aus- und Fortbildung

Das La Strada ist Kooperationspartner und Praktikumsstelle für verschiedene Fachhochschulen, Fachbereich Sozialarbeit/Sozialpädagogik.